

Basel, Beteiligung Stadtteilrichtplan Klybeck-Kleinhüningen



Impression der Auftaktveranstaltung vom 17. April 2023

Auftraggeberschaft

Kanton Basel-Stadt

Referenzperson

David Rinderknecht

Bearbeitungszeitraum

seit 2022

Bearbeitungsstand

in Bearbeitung

Aufgabe/Funktion im Projekt

Mandat Beteiligung

Projektteam KONTEXTPLAN

Stephanie Tuggener (PL)

Tim Van Puyenbroeck (PL

Stv.)

Jowita Nicolaus

Besondere Aufgabenstellung

Der Kanton Basel-Stadt erarbeitet einen Stadtteilrichtplan für die Quartiere Klybeck und Kleinhüningen im Basler Norden. Dieser Stadtteil ist geprägt durch grosse Transformations- und Entwicklungsgebiete auf den ehemaligen Werkarealen in Klybeck und am Hafen (Klybeckquai und Westquai).

Kontextplan bearbeitet im Auftrag des Kantons Basel-Stadt den **Beteiligungsprozess parallel zur Erarbeitung des Stadtteilrichtplans**. Ziel der Beteiligung ist es, die heutige Quartierbevölkerung in den Prozess einzubinden. Dazu sind besonders niederschwellige Partizipationsformate geplant, da im Stadtteil ein hoher Anteil an fremdsprachigen, sozial schwächeren Bevölkerungsschichten lebt.

Die Erarbeitung des Stadtteilrichtplans läuft in verschiedenen Phasen. Entsprechend konzipierte Kontextplan im Austausch mit verschiedenen kantonalen Departementen und dem Stadtteilsekretariat Kleinbasel drei Beteiligungsblöcke. Der erste Beteiligungsblock hatte zum Ziel, die **Quartierbevölkerung zu aktivieren und die Herausforderungen, Probleme und Stärken des Stadtteils aus Sicht der Quartierbevölkerung zu identifizieren**. Dazu wurde eine **Auftaktveranstaltung mit über 200 Teilnehmenden** konzipiert und durchgeführt.

In der zweiten Jahreshälfte 2023 wird es darum gehen, die Kernthemen des Stadtteilrichtplans von der Quartierbevölkerung kommentieren zu lassen. Dazu sind eine **Online-Umfrage** und verschiedene **aufsuchende Formate in den Quartieren** vorgesehen. Der Beteiligungsprozess wird anfangs 2024 mit einem Grossgruppenworkshop zum Entwurf des Stadtteilrichtplans zum Abschluss kommen. Anschliessend folgt die formelle Mitwirkung.